

Interessenvertretung der Beschäftigten der Stadtverwaltung und den Technischen Betrieben Offenburg.

Organisation und Betreuung sozialer Angebote für die Beschäftigten.

Die Personalratsarbeit ist geprägt durch Beratung von Beschäftigten sowie den jeweils Zuständigen der Fachbereiche oder Abteilungen Personal und Organisation. Mit der Verwaltungsspitze und der Betriebsleitung der Technischen Betriebe Offenburg (TBO) finden Quartalsgespräche statt. Dabei wird immer auf eine konstruktive Lösung für alle Beteiligten hingewirkt.

Personalratssitzungen sowie Personalversammlung zählen zu den gesetzlich vorgegebenen Aufgaben, wie auch die verwaltungsinterne regelmäßige Öffentlichkeitsarbeit. Dazu gehört die Erstellung des Personalrats Newsletter sowie das Personalrats-Info und die Nutzung der eigenen Intranet-Seite sowie die verschiedenen Aushänge für die Beschäftigten die keinen oder nur schweren Zugang zum Intranet haben. Der Personalrat hat im Jahr 2023 28 Personalratssitzungen, davon zwei außerordentliche Sitzungen abgehalten.

Durch die Zusammenarbeit mit der Gleichstellungsbeauftragten, der Vertretung der Schwerbehinderten und der Jugend- und Auszubildendenvertretung (JAV) wird die Personalratsarbeit ergänzt. Sowohl die JAV als auch die Vertretung der Schwerbehinderten nehmen regelmäßig bei Bewerbungsverfahren und an den Sitzungen des Personalrates teil.

2023 richtete der Personalrat Offenburg die jährliche Konferenz von 40 Mittelstädte aus ganz Baden-Württemberg aus.

Am 11.10.2023 fand, unter immer größer werdendem Interesse, die diesjährige Personalversammlung in der Reithalle statt. Das Motto lautete „**Für einander/ Miteinander**“. Getreu dem Motto wurde der Ablauf von Kolleginnen und Kollegen mitgestaltet.

Unter anderem wurden dieses Jahr folgende Themen durch den Personalrat begleitet bzw. angestoßen:

Freiwillige Leistungen und Mitarbeiterbindung

Dieses Thema beschäftigt uns schon lange und war auch ein wichtiger Punkt bei der Personalversammlung. Auf Basis der guten Vorarbeit des Personalrats wurde in einer AG von TBO, Personalservice und uns ein Konzept erarbeitet, das sowohl den Bedürfnissen der Beschäftigten, als auch den Interessen der Arbeitgeberin Stadt entsprach. Dieser Vorschlag muss noch mit dem Gemeinderat abgestimmt werden.

IT-Sicherheit

Durch die fortschreitende Digitalisierung spielt das Thema IT-Sicherheit in unserer Arbeitswelt eine immer größer werdende Rolle. Daher haben wir als Personalrat die Aufklärungskampagne durch den IT-Sicherheitsbeauftragten unterstützt. Dabei ist uns der Schutz der Beschäftigten immer ein doppeltes Anliegen – wir wollen dazu beitragen, dass die Beschäftigten vor digitalen Attacks geschützt werden, aber auch darauf achten, dass sie im Rahmen der IT-Sicherheit nicht überfordert werden und noch verantwortlich arbeiten können. Das können wir am besten leisten, indem wir uns in die Fragen einarbeiten und aktiv mit der IT-Sicherheit im Austausch stehen.

Schließzeiten in den Kita-Einrichtungen

Als Personalrat kennen wir seit vielen Jahren die Schwierigkeiten, die die Urlaubsplanung in den Kitas mit sich bringt. Seit dem Sommer 2020 haben wir im Fachbereich 9 eine gute Kompromiss-Regelung, die so aussieht: Es gibt 26 Schließtage in den Kitas. In diesen 26 Tagen sind drei Tage für Planungstage und den Personalausflug enthalten, so, dass letztendlich 23 Tage festgelegt sind, die die Beschäftigten als Urlaub oder Überstundenausgleich zu nehmen haben.

Darüber hinaus sagte die Fachbereichsleitung zu, dass bei Bedarf individuelle Lösungen für die Beschäftigten gefunden werden, denen es nicht möglich ist, ihren Urlaub in der Schließzeit in diesem Umfang zu nehmen.

Dienstvereinbarung „Digitale Betriebsmittel“

Auch bei den TBO werden immer mehr Arbeitsbereiche digitalisiert. Die entsprechende Dienstvereinbarung „Digitale Betriebsmittel“ wird dementsprechend kontinuierlich um neue Anlagen erweitert. 2023 wurde eine Software zur Dokumentationen im Bereich der Abteilung Straßenbau und Streckenkontrolle und die Installierung der digitalen Lernplattform erweitert. Derzeit ist sie für drei von insgesamt sechs Ausbildungsberufen bei den TBO eingerichtet worden. Es ist vorgesehen die noch fehlenden Ausbildungsberufe mit der Zeit an die Lernplattform anzubinden.

Mitarbeiterbefragung Arbeitszeit, Mobiles Arbeiten und Langzeitarbeitszeitkonto

Der Personalrat hat im Zeitraum November bis Dezember 2023 eine Mitarbeiterbefragung zum Thema Arbeitszeit, Mobiles Arbeiten und Langzeitarbeitszeitkonto durchgeführt. Anlass der Befragung ist die Überarbeitung der derzeit gültigen Dienstvereinbarung variable Arbeitszeit (DV VAZ), da diese in der Regel nur noch für die Verwaltung gilt. Wir suchen für die einzelnen Bereiche nach passenderen Regelungen.